Niedersachsen

Rekord beim Windenergieausbau

[30.01.2018] Die meisten Windkraftanlagen wurden im vergangenen Jahr in Niedersachsen errichtet. Mit einer Bundesratsinitiative will das Land verhindern, dass in den kommenden Jahren eine Zubaudelle entsteht.

Nach dem Spitzenplatz im Jahr 2016 landet Niedersachsen beim Zubau von Windenergieanlagen auch 2017 wieder auf Rang eins im Ländervergleich. Das ergibt der Statusreport 2017 der Deutschen Windguard (wir berichteten). In dem Bundesland wurden im vergangenen Jahr 485 Windenergieanlagen mit einer Leistung von insgesamt 1.436 Megawatt errichtet. Nach Angaben des niedersächsischen Umwelt- und Energieministeriums zeigen die Ausbauzahlen, welche energie- und zugleich auch wirtschaftspolitische Bedeutung der Windenergie in Deutschland und besonders in Niedersachsen zukomme.
Um auch künftig eine kontinuierliche Weiterentwicklung der Windenergienutzung zu gewährleisten, setze sich Niedersachsen gegenwärtig mit einer Bundesratsinitiative für gesetzliche Korrekturen am Erneuerbare-Energien-Gesetz ein, um eine deutliche Zubaudelle abzuwenden, die sonst in den Jahren 2019 und 2020 zu erwarten sei. „So weit darf es nicht kommen, denn dann sind auch Arbeitsplätze bei uns in Niedersachsen akut bedroht“, begründet Niedersachsens Umwelt- und Energieminister Olaf Lies (SPD) den Ruf nach Korrektur.

(al)

Stichwörter: Windenergie, Niedersachsen